Jungen 19 Bezirksliga RR G2

TTC 1962 Lieblos (J15) : TV 1892 Hailer (J15)
Sonntag, 11.02.2024, 10:00 Uhr

2:8-Niederlage für den TV 1892 Hailer (J15) beim TTC 1962 Lieblos (J15)

Als Simon Rümmele sein Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Bezirksliga RR G2 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV 1892 Hailer (J15) besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV 1892 Hailer (J15) meist auf verlorenem Posten, denn nur 7 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Bart, Schlauch und Püster, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Bart / Schlauch ihren Gegnern Kahler / Jost beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Püster / Slam gelang es, Linde / Rümmele im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Daniel Bart hatte dann gegen Jan Jost, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Hannah Schlauch hatte gegen Len Kahler, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:5, 11:8, 19:17 keine Schwierigkeiten. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 36 Bällen endete und an Schlauch ging. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Collin Püster machte mit Simon Rümmele beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Sophie Slam über die 1:3-Niederlage gegen Herbert Linde hinweggetröstet werden musste. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TTC 1962 Lieblos (J15) und des TV 1892 Hailer (J15) in die Box. Daniel Bart konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Len Kahler beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Auf dem falschen Fuß erwischte Hannah Schlauch ihren Gegner Jan Jost beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Collin Püster war in der Partie gegen Herbert Linde nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 8:1. Zwei Sätze lang fand Sophie Slam gegen Simon Rümmele das richtige Mittel, bevor ihr Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 11:13, 6:11, 14:12, 15:13, 11:7 gewann. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Sieg geht der TTC 1962 Lieblos (J15) am 13.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Salmünster 1950 (J15), während der TV 1892 Hailer (J15) am 17.02.2024 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell (J15) versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC 1962 Lieblos (J15)
Doppel: Bart / Schlauch 1:0, Püster / Slam 1:0
Einzel: D. Bart 2:0, H. Schlauch 2:0, C. Püster 2:0, S. Slam 0:2
TV 1892 Hailer (J15)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (12:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Kahler / Jost 0:1, Linde / Rümmele 0:1
Einzel: L. Kahler 0:2, J. Jost 0:2, H. Linde 1:1, S. Rümmele 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (12:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").